

Hinweise zum Campus-File der BIBB-Übergangsstudie 2011

Anett Friedrich

Inhalt

1	Erstellung des Campus-Files	1
2	Zusätzliche Anonymisierungen und Aufbereitungen gegenüber dem SUF.....	2
3	Vergleich der Verteilung zentraler Variablen in SUF und CF.....	4
4	Literatur.....	5

Im Folgenden werden die Daten des Campus Files (CF) der BIBB-Übergangsstudie 2011 ([doi:10.7803/202.11.8.1.10](https://doi.org/10.7803/202.11.8.1.10)) in aller Kürze beschrieben. Nähere Informationen zur BIBB-Übergangsstudie 2011 können bei Eberhard u.a. 2013 und Friedrich/Rohrbach-Schmidt 2014 nachgelesen werden. Die genauen Nutzungsbedingungen und Bestimmungen des Datenschutzes für den Campus File können Alda 2014 entnommen werden.

1 Erstellung des Campus-Files

Im Gegensatz zu den anderen Campus Files des BIBB-FDZs (vgl. Alda 2014) handelt es sich beim CF der BIBB-Übergangsstudie 2011 nicht um eine einfach 2/3 Stichprobe des SUFs. Zum einen erfolgte die Stichprobenziehung des Campus Files der BIBB-Übergangsstudie 2011 in zwei Schritten. In einem ersten Schritt wurde eine Stichprobe aus dem personenbezogenen Querschnittsdatensatz gezogen. In einem zweiten Schritt wurden alle Aktivitäten der entsprechenden Personen aus dem Ereignisdatensatz ausgewählt. Somit handelt es sich beim Ereignisdatensatz des CF nicht um 2/3 Stichprobe des Ereignisdatensatzes des SUFs.

Zum anderen wurden, um den Umgang mit den Daten des CF der BIBB-Übergangsstudie 2011 zu erleichtern, Fälle, die zwischen der letzten angegebenen Aktivität und dem Interviewzeitpunkt Lücken aufweisen bei der Stichprobenziehung nicht berücksichtigt. Grund dafür ist, dass diese Fälle bei bestimmten Analyseverfahren zu Problemen führen können (siehe Eberhard u.a. 2013: S. 29ff. und Friedrich/Rohrbach-Schmidt 2014: S. 18). Die Stichprobenziehung erfolgte deshalb aus dem zweiten reduzierten Datensatz, welcher im Querschnitt 4.780 Fälle enthält (siehe Eberhard u.a. 2013: S. 31 und Friedrich/Rohrbach-Schmidt 2014: S. 18). Um nun die Zielgröße von 3.720 Fällen, was einer 2/3

Stichprobe des gesamten SUFs (5.579 Fälle) entspricht, zu erhalten, wurde aus dem zweiten reduzierten Datensatz eine Stichprobe von 79,05 Prozent gezogen. Insgesamt entspricht der Campus Files der BIBB-Übergangsstudie 2011 in Aufbau, Struktur und Inhalt weitestgehend der aktuellen Version des SUFs ([doi:10.7803/202.11.9.1.10](https://doi.org/10.7803/202.11.9.1.10)).

2 Zusätzliche Anonymisierungen und Aufbereitungen gegenüber dem SUF

Der Tabelle 1 kann entnommen werden, welche Variablen des SUFs für den CF anonymisiert wurden. Die entsprechenden originalen Variablen des SUFs sind als sensible Variablen in einem gesonderten Datensatz ([doi:10.7803/202.11.8.9.10](https://doi.org/10.7803/202.11.8.9.10)) gespeichert. Sollten diese Variablen für Analysen benötigt werden, wenden Sie sich bitte an fdz@bibb.de.

Tabelle 1: Anonymisierte Variablen

Variablenname SUF	Variablenname CF	Variableninhalt	Anonymisierung
Querschnittsdatsatz			
dataser	id	Datensatznummer/ Identifikator Person	Bildung eines systemfreien Identifikators
stich_1, stich_2		Gehört zur Stichprobe trotz 1. bzw. 2. Reduzierung?	gelöscht
v5053nbl_SUF	west	Bundesland des Wohnorts	Vergrößert des Merkmals Bundesland in Merkmal West-/Ostdeutschland
v5014_kldb92_vater_2d v5022_kldb92_mutter_2d	v5014_berufsabschnitte v5022_berufsabschnitte	Berufskennziffern Kldb 1992	Vergrößerung in Berufsabschnitte laut Kldb 1992
v5014_kldb2010_vater_2d v5022_kldb2010_mutter_2d	v5014_kldb2010_vater_1d v5022_kldb2010_mutter_1d	Berufskennziffern Kldb 2010	Vergrößerung auf einsteller der Kldb 2010
v5014_isco88_vater_2d v5014_isco08_vater_2d v5022_isco88_mutter_2d v5022_isco08_mutter_2d		Berufskennziffern ISCO 88 und ISCO 08	gelöscht
hoc_od_o_3 gew_od_o_3 design_o_3 hoc_od_s_3 hoc_md_s_3 gew_od_s_3 gew_md_s_3 design_s_3 hoc_od_o_2 hoc_md_o_2 gew_od_o_2 gew_md_o_2 design_o_2 hoc_od_s_2 hoc_md_s_2 gew_od_s_2 gew_md_s_2 design_s_2		Hochrechnungs- und Gewichtungsfaktoren (genau Auflistung siehe Friedrich/Rohrbach-Schmidt 2014: S. 35)	Gelöscht

hoc_od_o_1 hoc_md_o_1 gew_od_o_1 gew_md_o_1 design_o_1 hoc_od_s_1 hoc_md_s_1 gew_od_s_1 gew_md_s_1 design_s_1			
alberta		Durch ALBERTA- Prüfung auffällig	gelöscht
Ereignisdatensatz			
v2108	v2108_cf	Bundesland des Wohnorts	Vergrößert des Merkmals Bun- desland in Merkmal West- /Ostdeutschland
v2201_kldb92_2d v2604_kldb92_2d	v2201_berufsabschnitte v2604_berufsabschnitte	Berufskennziffern KldB 1992	Vergrößerung in Berufsabschnit- te laut KldB 1992
v2201_kldb2010_2d v2604_kldb2010_2d	v2201_kldb2010_1d v2604_kldb2010_1d	Berufskennziffern KldB 2010	Vergrößerung auf einsteller der KldB 2010
v2201_isco08_2d v2201_isco88_2d v2604_isco08_2d v2604_isco88_2d		Berufskennziffern ISCO 88 und ISCO 08	gelöscht

Der CF der BIBB-Übergangsstudie 2011 enthält gegenüber dem SUF sieben zusätzliche Variablen (vgl. Tabelle 2). Die Variablen zum Anforderungsniveau wurden aus dem Fünfsteller der KldB 2010 neu gebildet und die EGP Variablen aus dem Klassifikationsdatensatz zugespielt.

Tabelle 2: Gegenüber dem SUF zusätzlich enthaltene Variablen

Variablenname CF	Variableninhalt
Querschnittsdatensatz	
v5014_kldb2010_vater_5 v5022_kldb2010_mutter_5	Anforderungsniveau Beruf Vater KldB 2010 Anforderungsniveau Beruf Mutter KldB 2010
v5014_egp v5022_egp	EGP Erwerbsberuf des Vaters EGP Erwerbsberuf der Mutter
hoc_md_o_3_cf	2.Reduzierung: Hochrechnungsgewicht unter Berücksichtigung des Designgewicht (ohne sonstige bei Bundesland), Anpassung des Hochrechnungsfaktors an CF (vgl. Alda 2014: S. 9)
Ereignisdatensatz	
v2201_kldb2010_5 v2604_kldb2010_5	Anforderungsniveau KldB 2010 Ausbildungsberuf Anforderungsniveau KldB 2010 Erwerbsberuf
v2604_egp	Erwerbsberuf: EGP

3 Vergleich der Verteilung zentraler Variablen in SUF und CF

Die Tabelle 3 bis Tabelle 6 ermöglichen es abzuschätzen, inwieweit sich der CF der BIBB-Übergangsstudie vom zweiten reduzierten Datensatz des SUFs unterscheidet. Insgesamt ist zu erkennen, dass sich die Ergebnisse der abgebildeten Merkmale sehr ähnlich sind. Demzufolge sollten Analysen mit dem zweiten reduzierten Datensatz des SUFs und dem Campus-Files inhaltlich zu dem gleichen Ergebnis kommen.

Tabelle 3: Mittelwert und Lagemasse der Hochrechnungsfaktoren (SUF und CF; HRF = Hochrechnungsfaktor)

	Scientific- Use-File ¹	Campus-File	
	<i>SUF-HRF</i>	<i>SUF-HRF</i>	<i>CF_HRF</i>
Mittelwert	1.366	1.363	1.727
Standardabweichung	508	512	529
Median	1.293	1.293	1.661
25-Perzentil	1.033	1.032	1.387
75-Perzentil	1.586	1.577	1.955

Quelle: BIBB-Übergangsstudie 2011 und CF der BIBB-Übergangsstudie 2011

Tabelle 4: Höchster Schulabschluss, hochgerechnete Werte

	SUF ¹		CF	
	<i>Anzahl</i>	<i>Anteil in Prozent</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Anteil in Prozent</i>
Schule dauert noch an	358.810	5,50	350.625	5,46
Abschluss Sonderschule bzw. Förderschule	71.131	1,09	71.131	1,11
Hauptschulabschluss	1.360.271	20,85	1.329.643	20,7
mittlere Reife/ mittlerer Abschluss	1.802.358	27,63	1.776.336	27,65
Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife	2.218.406	35,69	2.189.908	35,74
Kein Abschluss	541.209	8,30	540.115	8,41
Verweigert/keine Angabe, ausländ. Abschluss	61.040	0,93	61.040	0,95
Insgesamt	6.523.000	100,00	6.425.194	100,00

Quelle: BIBB-Übergangsstudie 2011 und CF der BIBB-Übergangsstudie 2011

¹ Die Angaben beziehen sich auf den zweiten reduzierten Datensatz.

Tabelle 5: Anzahl der Aktivitäten pro Person; Mittelwert und Lagemasse

	SUF ¹	CF
Mittelwert	3,75	3,75
Standardabweichung	1,8	1,79
Median	3	3
Minimum	1	1
Maximum	15	15

Quelle: BIBB-Übergangsstudie 2011 und CF der BIBB-Übergangsstudie 2011

Tabelle 6: Ereignisse pro Oberkategorie

	SUF ¹		CF	
	Anzahl	Anteil in Prozent	Anzahl	Anteil in Prozent
Schulbesuch	7.513	41,89	5.854	41,93
berufliche Ausbildung, Lehre	2.549	14,21	1.996	14,3
Studium inkl. Berufsakademie und duales Studium	1.245	6,94	959	6,87
Berufsvorbereitung, Berufsgrundbildungsjahr	505	2,82	382	2,74
Einstiegsqualifizierung, Praktikum	501	2,79	386	2,77
Erwerbstätigkeit	3.432	19,13	2.703	19,36
langfristige Fortbildung, Umschulung in Vollzeit	50	0,28	38	0,27
Trainingsmaßnahme, Weiterbildungsmaßnahme	202	1,13	149	1,07
Wehrdienst, Zivildienst, FSJ	598	3,33	463	3,32
Sonstiges/zu Hause/Verweigert	1.342	7,48	1.030	7,37
Insgesamt	17.937	100,00	13.960	100,00

Quelle: BIBB-Übergangsstudie 2011 und CF der BIBB-Übergangsstudie 2011

4 Literatur

Alda, Holger (2014): Campus-Files der BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragungen 2006 und 2012, BIBB-FDZ Daten- und Methodenberichte Nr. 1/2014. Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung. ISSN 2190-300X.

Eberhard, Verena; Beicht, Ursula; Krewerth, Andreas; Ulrich, Joachim Gerd (2013): Perspektiven beim Übergang Schule - Berufsausbildung Methodik und erste Ergebnisse aus der BIBB-Übergangsstudie 2011. Wissenschaftliche Diskussionspapiere, 142, 1-77.

Friedrich, Anett; Rohrbach-Schmidt, Daniela (2014): BIBB-Übergangsstudie 2011. BIBB-FDZ Daten- und Methodenberichte Nr. 3/2014. Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung. ISSN 2190-300X.